

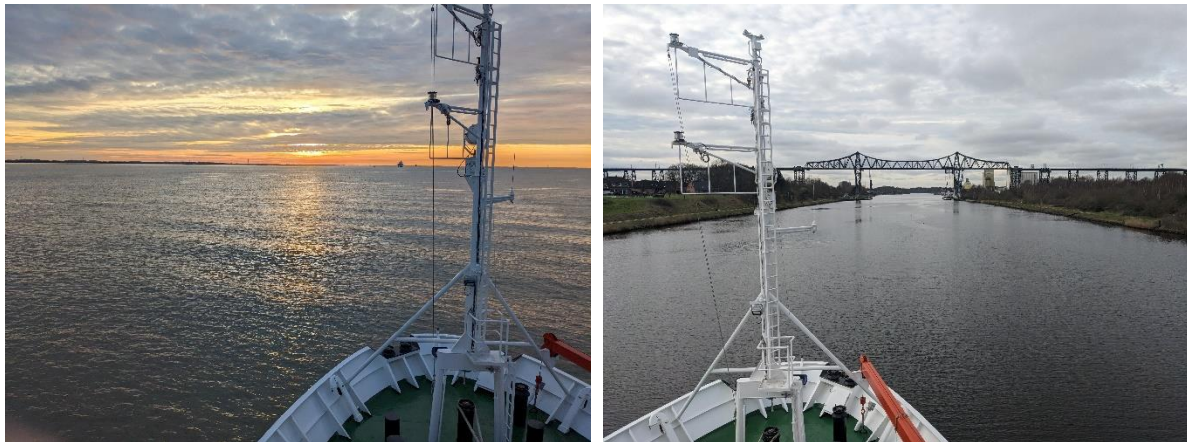
Wochenbericht 1: North Sea Plastics I

Durch den Kanal und in die Nordsee

Der Probenahmeplan für die Fahrt AL586 umfasst einen Transekt von Stationen entlang der nordeuropäischen Küste von der Elbe (DE) bis zur Themse (UK) und unterstützt in erster Linie die Probenahme im Rahmen des EU Horizon 2020-Projekts LABPLAS (Land-Based Solutions of Plastics in the Sea; Grant agreement No. 101003954) und des Helmholtz- Innovation Pool-Projekts P-LEACH (Plastic-LEACHate impact on ecosystem function and human health). North Sea Plastics I (und eine zweite Ausfahrt, North Sea Plastics II, für Sommer 2023 geplant) konzentriert sich auf die südliche Nordsee als ultimative Senke für flussbedingte Plastikmüll aus den Einzugsgebieten von Elbe und Themse, die gleichzeitig im Rahmen des LABPLAS-Projekts untersucht werden.

Am Samstag, den 04. Februar, verliessen wir frühmorgens mit 11 wissenschaftlichen Teilnehmern bei ruhigem Wind und spiegelglatter See den Hafen. Bis zum Abend fahren wir durch den Nord-Ostsee-Kanal und erlebten einen schönen Sonnenuntergang über der Elbmündung. Trotz des gestrigen Wetters zieht heute eine Sturmfront über die Nordsee und verhindert die Probenahme, so dass wir die Zeit nutzen, um zu unseren am weitesten entfernten Stationen bei England vorzudringen.

Die Labore und Geräte sind eingerichtet, und wir freuen uns auf unsere erste Station vor der niederländischen Küste morgen früh.



(Links) Durchfahrt durch den Nord-Ostsee-Kanal. (Rechts) Untergehende Sonne bei der Ankunft in der Elbmündung.

Mit Grüßen im Namen der Fahrtteilnehmer,

Aaron Beck, GEOMAR Helmholtz Zentrum für Ozeanforschung Kiel

Nordsee, Sonntag, 05 Februar 2023